

ERGEBNISSE DER MITGLIEDERUMFRAGE

Liebe Mitglieder!

Riesen Dank für die wirklich sehr zahlreichen Antworten aus unserer Mitgliederumfrage im Juni 2003! Damit ist erkenntlich, dass sich fast 50% der Meinungsumfrage ernsthaft gestellt haben und die Klubleitung sich die Entscheidung unter Einbezug deren Feedback gut überlegt hat.

Es haben 94 Mitglieder geantwortet, davon für A 58, für B 23 und für C 13.

Der Klubbeitrag wurde von der Klubleitung wie angekündigt (im Rundschreiben Juni 03, im KWWH Heft 17/01.09.03) für 2004 auf 56,- EUR angehoben und bleibt dank nur weniger Kündigungen somit auch aufrecht.

Für diejenigen, für die der neue Beitrag nicht tragbar ist, besteht die Möglichkeit der nun neuen Onlinemitgliedschaft zu 28,- EUR, bei der alle Klubleistungen gleich bleiben, lediglich das Klubheft "Kurier - weltweit hören" nicht per Post verschickt wird, sondern mittels Passwort vom registrierten Nutzer via Internet abgefragt werden kann (Download).

Was hat sich sonst noch geändert in Bezug auf die Lösung A:

Das Klubheim bleibt vorerst erhalten zu einem 50% billigeren Preis. Der vordere Klubraum wurde ausgeräumt und dient u.a. auch der Musischen Zentrum-Kurse. Der Zugang zu unserem hinteren Klubraum ist durch diese Kurse eingeschränkt, die Amateurfunkkurse werden ausschliesslich per Fernkurs abgehalten.

Unverändert bleibt die Regelung mit Schlüsselpass (dieser kann bei der Klubleitung beantragt werden), die Klubabende mit 1. und 3. Dienstag im Monat und die Kastenwand im vordern Raum.

Ich möchte hier nun auf einige Gedanken und Anregungen der Mitglieder eingehen, die ich in den retournierten Fragebögen als erwähnenswert eingestuft habe. Die Aufzählung erhebt natürlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit und soll hier nur beispielhaft gesehen werden.

Ich habe soeben die Antwort von OM Lindlmann(803) aus A-5222 Munderfing gelesen, in der er unser Hobby durch die neue Medienwelt als Konkurrenz (Internet, Computer, Fernsehen, etc) gefährdet sieht. Was bleibt, sind "echte" Dxr, die das Hobby als "Herausforderung" sehen. Er meint, dass auf der anderen Seite viele Auslandsdienste Ihren Service einstellen (siehe aktueller Anlass - Radio Österreich International) und uns den Nährboden des Hobbys entziehen. Allerdings kann er dabei auch was gutes Abverlangen, dass nämlich durch Abschalten von manchen ewig benutzten "Hausfrequenzen" (z.B. 6000 kHz / RÖI) andere Sender nun eine Chance haben, bei uns gehört zu werden (gleiches Beispiel 6000kHz - Radio Singapore).

OM Lindlmann gibt auch einige Vorschläge uns auf den Weg, die hier angesprochen sein mögen. So regt er die Herausgabe eines Bildkalenders mit DX-Motiven an. Die ADXB-OE würde das ganze Jahr beim Hörer präsent sein und obendrein einen Nutzen für den Anwender haben. Das weiters angeregte Auskunftsbüro gibt es ja schon. Man kann jede Anfrage gerne an die Klubleitung (Postfach 1000, A-1081 Wien - oder an office@adxb-oe.org mailen) oder an die zuständigen Fachreferenten (siehe weiter hinten im Rundschreiben) schicken, wir bearbeiten diese natürlich gerne so weit wir können. Hat man häufig solche Fragen, vor allem allgemeiner DX-Art und nicht klubbezogen, so kann man sich gerne bei der von Christoph Ratzer gestalteten A-DX mailingliste anmelden (<http://www.ratzer.at> bzw a-dx@ratzer.at). Ein Forum, bei dem bereits über 500 deutschsprachige Abonnenten weltweit zu finden sind, mit denen man diese Fragen klären kann.

Fortsetzung auf den Seiten 2 und 3

Postgebühr bar bezahlt

Rundbrief der ADXB-OE

Herausgeber: Assoziation Junger DXer in Österreich, Postfach 1000, 1081 Wien

Chefredaktion: Harald Süß, Tel.: 02287-5162

Bankverbindung: Bank Austria Creditanstalt
660 021 007, BLZ 12000

WICHTIG: MITGLIEDSBEITRAG 2004

Wie jedes Jahr liegen dieser Ausgabe wieder die Zahlscheine für den Mitgliedsbeitrag für das kommende Jahr bei. Bitte die untenstehenden Hinweise beachten, für die Einzahlung mittels anderer Zahlscheine bzw. Telebanking wird die Bankverbindung nochmals erwähnt. Der Betrag wurde entsprechend der Mitgliederumfrage neu festgesetzt.

Für die Mitgliedschaft 2004 gibt es zwei Varianten. Erstmals können wir auch eine **Online-Mitgliedschaft**, wie sie bei der ADDX bereits existiert, anbieten. Bestehende Mitglieder können auf die Online-Mitgliedschaft umsteigen. Sie erhalten dann von der Redaktion in Düsseldorf die entsprechenden Zugangsdaten. (Beträge in Euro)

Normale Mitgliedschaft (alles wie bisher): 56 EUR

Online-Mitgliedschaft: diese unterscheidet sich nur durch den **elektronischen** Bezug von Kurier mit weltweit hören: 28 EUR

Kontonummer: **660 021 007**

Bankleitzahl: **12000** (Bank Austria Creditanstalt)

Mitgliedsnummer nicht vergessen!

Bei Spendenzusage anlässlich der Mitgliederumfrage schreiben wir den Betrag dazu, darüber hinaus sind Spenden gerne willkommen.

Bei gleichzeitiger Bezahlung eines **Buches** oder einer **Tropenbandliste** bitte den bestellten Artikel dazuschreiben, sonst wird der Betrag als Spende gebucht.

Der Vereinskassier bedankt sich im Voraus für Eure zeitgerechte Einzahlung!

Die auch gestellte Anregung nach mehr Veranstaltungen (Ausstellungen, Flohmärkte, etc) ist aufgenommen worden, doch hier müssen wir mit unseren vorhandenen Kräften haushalten. Gerne aber freuen wir uns, wenn es Mitglieder gibt, die hier bei solchen Veranstaltungen mitmachen möchten und es bisher noch nicht probiert haben.

Eine mit zahlreichen Geräten ausgestattetes Klubheim mit Rundfunkempfang (KW, UKW) als Schwerpunkt haben wir zur Verfügung, aber viele unserer Mitglieder haben auch ausgezeichnete Anlagen auf verschiedenen Bereichen (Kurzwellen, UKW, Satellit) und man wird diese mehr ansprechen, die schon ein paar Mal im kleinen Kreis gemachten gemeinsamen Abende oder Nächte vielleicht noch ausweiten zu können. Hier bietet sich für kurzfristige Treffen das Internet-Forum für unsere Mitglieder an (siehe unsere HP: <http://www.adxb-oe.org>). Das abschließend von OM Lindlmann angesprochene Thema Verlässenschaften haben wir ja schon praktiziert. Es wurden Geräte/Material

von diesen auf Flohmärkten in Kommission verkauft, und es blieb jedes Mal noch etwas im Körberl für den Klub übrig. Das ist ein schönes hobbybezogene Zubrot mit viel Arbeit dahinter, aber letztendlich mit einem gewissen Erfolgserlebnis.

OM Freilach(515) aus 1100 Wien ist schon 23 Jahre Mitglied und schreibt aus seiner Erfahrung heraus eine ebenfalls sehr umfangreiche Antwort, aus der wir gerne etwas berichten möchten:

Er sieht das Klubheim als Aktivitätszentrum und "Bassena" (Hobbyratsch) zugleich und kann sich den Wegfall kaum vorstellen. Ihm liegt als aktiver Amateurfunker (OE1WQS) trotz geringer Nutzung sehr viel auch an unserer Amateurfunk-Klubstation OE1XBC, in der er durch Teilnahme an Kontesten und Absolvierung von Funkverbindungen eine gewisse Werbewirksamkeit sieht. Neben diversen anderen schon mehrheitlich oben genannten Gedanken schreibt er auch, dass man von dem Spruch "Wer DX betreibt sei mit der Welt verbunden" abweichen müsse, denn durch die vielen anderen Möglichkeiten der Telekommunikation und Transporttechnik ist das nur eine von vielen Möglichkeiten geworden. Der Computer habe auch hier sich denn Bann junger Leute eher geholt, als das reine Funken oder Radiohören (Obwohl es hier interessante kooperative Aspekte gibt, die Wolfgang HEINZ, OE1WEU in seinem Vortrag am 4. November aufzeigen wird/Red).

Eine neue Sichtweise der Bereiche DX mit den Worten "Je mehr es rauscht, umso grösser die Spannung" wird wohl die Kernkompetenz "Kurzwellen" erneuern, die Randgebiete allerdings wirklich nur mehr als solche bewerten können.

OM Ladner(552) aus 1200 Wien, regt an, nicht nur den ÖVSV als Alternative für unser Klubheim zu sehen, sondern auch andere Institutionen, die Funkabteilungen oder ähnliches in Ihren Reihen haben, wie den ORF, die Wiener Linien, ÖBB, Post, Bundesheer, UNO oder die Pfadfinder, einzubeziehen.

(Auch die QSL-Collection hat sich hier neuerdings ins Gespräch gebracht).

Ich kann hier als Klubleiter der ADXB-OE einbringen, dass wir Punkto Klubheimersatz bislang noch keine günstigeren Ersatzvarianten als die vorhandene gefunden haben, aber man mit manchen von Ihnen vielleicht doch vermehrt in Kontakt treten könnte um Gemeinsamkeiten oder Ergänzungen auszutauschen.

Ein Mitgliedsbeitrag mit Variante "ohne KWWH" wurde auch von OM Ladner angeregt, doch das kommt derzeit zumindest für uns nicht in Frage, weil dies doch eine Basisclubleistung, die alle Klubmitglieder haben, betrifft. Diese sollte man nicht in Frage stellen.

OM Löhnert(640) aus 1130 Wien regt eine vermehrte Aktivierung unseres Klubrufzeichens an, was hiermit auch unser Amateurfunkreferent Wolfgang HEINZ (OE1WEU) entgegengenommen hat, obwohl er schon sehr aktiv hier

ist. Die Pfadfinder-Funkgruppe suche nach vermehrten gemeinsamen Aktivitäten, die wir übrigens schon einmal dort eingeleitet hatten.

OM Haumer(600) aus 2325 Himberg, ebenfalls Amteurfunker (OE3HUS), könnte sich eine Einsparung des Klubbudgets durch die elektronische Versendung des Rundbriefes vorstellen. Diesen Gedanken muss ich als Leiter des Klubs leider zerstreuen, denn die Rundbriefe werden als Massensendung versendet und diese verlangt eine Mindestanzahl von 400 Stück. Die auf 400 Stück fehlenden Exemplare müssen als Fehl-exemplare auch bezahlt werden, aber letztendlich ist es noch immer die billigste Versandart. Ausserdem ist ein Massenversand von Anhängen per e-mail schon sehr mit schlechten Ruf in Bezug auf Computerviren behaftet, sodass manche OM's überhaupt keine Anhänge im Maileingang mehr akzeptieren.

OM Lettner(859) aus 8720 Knittelfeld freut sich ganz besonders, wenn es interessante Rahmenprogramme bei den HV(Hauptversammlungen) gibt und würde dann eher entferntere HV-Destinationen anfahren. Er regt als Vorschlag an, den Versand des KWWH auf 1xmonatlich zu beschränken, was bekanntlich seitens ADXB-OE immer schon gewünscht und auch schon artikuliert worden ist, doch hier gibt es Widerstand

seitens der ADDX(Herausgeber des jetzigen KWWH), die sich die annähernd 14tägige Erscheinungsweise so fest eingebürgert hat, dass sie davon nicht abweichen möchte.

OM Curik(357) aus 6020 Innsbruck argumentiert das Desinteresse am Klubheim mit der großen Entfernung zu seinem Wohnort, obwohl für ihn selbst nicht das der einzige Grund sei, dem Klubheim nicht unbedingt so eine erhaltenswürdige Stellung einzuverleihen.

Abschließend noch meine persönliche Meinung zu unseren Klubleistungen, die ja nicht nur in Form von KWWH und Rundschreiben bestehen, sondern auch die diversen Referate abdecken: manche davon sind kaum benutzt(SAT), manche werden vor allem von Nichtmitgliedern genutzt (Diplome), manche sind doch wieder vermehrt in Verwendung (Afu, QSL-Büro) - letztendlich liegt es an Euch Mitgliedern, vermehrt das Angebot der ADXB-OE auszunutzen. Das möchte ich hiermit noch weitergeben, und nochmals für Eure Mitgliedschaft danken! Wenns Euch gefällt, sagt es Interessenten weiter, wir brauchen sie als Neumitglieder! In diesem Sinne, tn timer, vy 73+55

Harald Süß, 1.Vorsitzender / ADXB-OE

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41 - 43
Tel.: 01 / 597 08 80- 0 Fax: DW - 40

Ges.m.b.H.

Home Page: www.point.at E-Mail: mail@point.at
Geschäftszeiten: Mo. - Fr. von 9 - 12h und 14 - 18h



Österreich - Vertretung

ICOM

IC-PCR1000

PC-Communication Receiver

Der "PC-Empfänger" von ICOM besteht nur aus einer externen Box (Empfangsteil) mit Anschlüssen für Antenne, Datenkabel, Stromversorgung.

- ★ RX durchgehend von 10kHz - 1.300MHz
- ★ Demodulation in allen Betriebsarten und Bändern (WFM, FM, AM, SSB und CW)
- ★ 3 Bildmasken (Bedienoberflächen) wählbar
- ★ Real-Time Spektrum-Scope +/- 200 kHz
- ★ 1 Hz Auflösung durch DDS-Synthesizer

- ☐ Speicherkanäle ... unbegrenzt (je nach Platz auf der Platte oder einem anderen Speicher)
- ☐ breite Auswahl an Abstimmrastern und programmierbaren Abstimmungsschritten
- ☐ Einzelprospekt anfordern !



IC-PCR1000
€ 490,-

IC-R5

Breitband Empfänger

- ★ 150kHz - 1.309,995 MHz
- ★ 1.250 Speicher mit alphanumerischer Bezeichnung
- ★ Betriebsarten: AM/ FM/ WFM
- ★ CTCSS und DCS Tonsquelch
- ★ Cloning-Möglichkeit über USB-Kabel
- ★ 2 Jahre ICOM (Europe) Vollgarantie
- ☐ Einzelprospekt anfordern !



IC-R5 € 260,-

RadioCom 5.2

Das DSP-Filter, Analyse- und Dekodier-Programm z.B. für den IC-PCR1000

- ☐ Einzelprospekt und Demo- CD Rom anfordern!

RadioCom 5.2

€ 265,-

TROPENBANDLISTE-BESTELLAKTION ONLINE

Der Klub bietet dieses Jahr eine günstige Bestellaktion der Tropenbandliste (TBL) von Willi Paßmann über das Internet an. Die Bestellung wird über die ADXB abgewickelt, die Liste wird dann direkt von Willi Paßmann zugestellt.

Mitglieder-Vorteilspreis

5 EUR

Bestellung über office@adxb-oe.org

Bitte Vor- und Zuname und Mitgliedsnummer angeben!

Bezahlung kann mit dem Mitgliedsbeitrag erfolgen, bitte extra am Zahlschein anführen!

**BRIEF VON RADIO RUMÄNIEN INTERNATIONAL**

Sehr geehrte Hörerinnen und Hörer,

Zeitgleich mit der Einführung der offiziellen Winterzeit, in der Nacht von Sonnabend, den 25. Oktober zu Sonntag, den 26. Oktober, wird Radio Rumänien International beträchtliche Änderungen an der Programmstruktur vornehmen.

Viele unserer Sendungen werden zu anderen Sendezeiten ausgestrahlt, auf anderen Frequenzen und von 56 auf 26 Minuten gekürzt.

Warum werden die Änderungen überhaupt vorgenommen und warum gerade jetzt?

Weil wir der, gegenwärtig nicht sehr guten, technischen Situation Rechnung tragen müssen und weil jede Änderung an einen "Nullpunkt" beginnt.

Die Wahrheit ist, viele unserer Bodensendeanlagen sind technisch überholt und Sie, verehrte Hörerinnen und Hörer, waren die Ersten, die dies festgestellt haben. Die Landesradiokommunikationsgesellschaft hat kürzlich, auf der Grundlage eines von der Regierung garantierten Kredits, ein Programm für die Modernisierung der Sender des öffentlich-rechtlichen Rundfunks gestartet, einschliesslich der Sender von Radio Rumänien International.

Bis es so weit ist, bemüht sich RRI seine finanzielle Leistung neuzubemessen und sich technisch anders auszurichten. Wir haben also beschlossen unsere Ausstrahlung auf Hertzschen Wellen auf den, von der neuen allgemeinen Strategie des öffentlich-rechtlichen Rundfunks vorgesehenen Sendern zu verlegen, die unseren Forderungen am meisten entsprechen. Die

Zahl der gegenwärtig eingesetzten Sender entspricht der Zahl der Sender, die wir hoffen in einer nahen Zukunft, modernisiert sein werden.

Gleichzeitig wollen wir mit dem Wandel der Zeit Schritt halten und unsere finanziellen Leistungen verstärkt den Internet- und Satellitenübertragungen zuwenden.

Dies alles geschieht damit unsere Rundfunkproduktionen von Ihnen, für die wir da sind, besser empfangen werden können.

Sie können uns also am Sonntag, den 26. Oktober 2003, von 6.30 - 7.00 GMT auf den Frequenzen 9.510, 9.655, 11.775 und 11.940 kHz empfangen, unsere 1-stündige Mittagssendung werden wir wie gewohnt um 12.00 GMT auf den Frequenzen 11.790, 11.940, 15.170 und 15.245 kHz ausstrahlen und unsere Nachmittagssendung zu gewohnter Stunde, von 16.00 - 17.00 UTC auf den Frequenzen 5.995, 7.225, 9.585 und 11.790 kHz senden. Sie haben ausserdem die Möglichkeit uns im Internet, in Real Audio, unter der Adresse <http://www.rri.ro> zu hören sowie auf den Satelliten EUTELSAT Hot Bird 5 auf der Position 13 Grad Ost, Frequenz 11,623 Gigahertz, vertikale Polarisation.

Wir hoffen, Sie werden sich schnell an unsere neuen Sendezeiten und Frequenzen gewöhnen und bitten Sie, uns alles was sie stören sollte umgehend mitzuteilen, um in Zusammenarbeit mit Ihnen mögliche Schwachstellen schnell zu beseitigen.

Mit freundlichen Grüessen,

Die Redaktion von RRI

Radio Rumänien Int. via Walter Perina

SHELLACK-SENDER IN GRAZ

Radio Nostalgie Raaba ist ein von einem Shellack-Liebhaber betriebenes Grazer Lokalradio. Es sendet im Grazer Gebiet auf 94,2 MHz von 9 - 21 Uhr.

Adresse: Martha-Wölger Weg 6, 8074 Raaba bei Graz

Online Info: <http://www.radionostalgie.at>

Bild: Harald Süß / Quelle tlw. F.Brazda's Frequenzlisten

AMATEURFUNKTAGE ALTLENGBACH 2003

Am 30. und 31. August fanden zum 2. Mal die Amateurfunk-Aktivitätstage in der Mostschenke, gelegen auf einem Berg oberhalb von Altlenzbach in Niederösterreich, statt. Veranstalter waren vor allem YLs und OMs aus dem Ortsverband Mödling des ÖVSV, die ADXB war wie voriges Jahr als Gast und Aussteller eingeladen.

Wolfgang Heinz (OE1WEU) und ich waren am Samstag (30.) vor Ort und präsentierten ein wenig Kurzwellenhören (Rundfunk bzw. ein wenig Amateurfunk) sowie Infos von und über die ADXB (Zeitschrift, Frequenzlisten, etc.). Als Ausrüstung hatten wir einen NRD525 mit Langdraht (Anpassung mit MLB-Balun) sowie einen Grundig YB400 aus dem Klubbbestand mit. Für eventuelle Vorführungen von KW-Rundfunk waren die div. Hörfahrpläne aus den Zeitschriften von großem Nutzen.

Schwerpunkt war dort natürlich Amateurfunk in allen Betriebsarten, da gab es für uns auch einiges zum Ansehen. Interesse kam teilweise von den Amateurfunkern bzw. einigen Besuchern (leider waren es nicht so viele wie voriges Jahr), es wurde dort auch DRM und Worldspace angefragt, wofür wir leider nicht gerüstet waren. Von den anderen Ausstellern war vor allem ein OM mit einem "software-defined" Transceiver am Gelände von Interesse: bei diesen Empfängern ist der PC nicht nur Steuergerät, sondern erledigt teilweise auch die Demodulation der Signale.

Alles in allem ein netter Aktivitätstag in einer Gegend, die interessant für Funk aber auch für Rundfunkfernempfang ist.

B. Mayr

Bilder: M. Hansbauer (OE1MHA), ÖVSV



RADIO HCJB WEITER AUF KW

Liebe HCJB-Hörerfamilie!
Quito, im Oktober 2003

Vielen Dank für die liebe Post, die uns in den letzten Wochen erreichte. Wir wurden im wahrsten Sinne des Wortes überschüttet von Ihren lieben Wünschen und Zeilen. Ich habe mich persönlich sehr gefreut, viele von Ihnen jetzt durch ein Foto kennen gelernt zu haben. Bisher erkannte ich schon von weitem am Umschlag, an der Schreibmaschinentype oder an der Handschrift "meinen Hörer". Nun ist zu diesen äußeren Kennzeichen auch das passende Bild gekommen. Vielen herzlichen Dank für die Mühe, die Sie sich mit den Fotos gemacht haben. Nach der Verlosung, über die wir Sie rechtzeitig informieren werden, kommt Ihre Fotografie auf eine schon vorbereitete Korkwand.

Danke auch für Ihr Mitbängen, wie es mit den Kurzwellensendungen weitergehen wird. Ihre Zeilen haben uns ermutigt. Ohne Ihren Input und den tatkräftigen Einsatz in der Finanzierung hätten wir nicht den Schritt in das nächste Budget-Jahr wagen können. Freudig überrascht waren wir über die vielen Briefe und Bestätigungen, dass Sie uns gerne weiterhin hören wollen - auf der Kurzwelle und als Programmhörer via Satellit oder Internet. Viele neue Namen tauchten auf, und verschollen geglaubte Hörer schrieben uns nach langer Pause wieder. So haben wir auch nach dem goldenen Jubiläum noch viel Grund zum Feiern.

Nun bestätigen wir Ihnen mit den beigefügten Frequenzen, dass es auf der Kurzwelle für Europa weitergeht und Sie uns auf der Morgenfrequenz weiterhin aus Quito hören können. Für die Senderichtung Südamerika wurde uns für die Abendsendung noch eine zweite Frequenz gestattet, um einen guten Empfang zu sichern.

An dieser Stelle auch ein herzliches Willkommen an Martin Link aus Süddeutschland, der als Kurzzeitmitarbeiter in den

Fortsetzung auf Seite 7

WHO IS WHO - UPDATE 2003

Auf dieser Seite findet Ihr Eure Ansprechpartner für verschiedene Themen, Anliegen, Wünsche, Anfragen,
Angeführt sind Postadressen, Telefonnummern sowie email-Adressen. Mit * bezeichnete Namen sind auch Delegierte zur AGDX-Hauptversammlung.

Klubleitung

1. Vorsitzender + QSL-Büro	Ing. Harald SÜSS*	05/90591-37513	adxbuess@aon.at
2. Vorsitzender + Diplome ADXB/AGDX	Willibald KALLINGER, OE1DKC	02287/5162	
Kassenwart	1210 Wien, Plankenbüchlerg.3-5/28	01/9545644	kalling77@chello.at
	Rudolf WAGNER*	01/71117-1086	
	1160 Wien, Brühlg.33-37/5/16	0664/5531812	
Stv.Kassenwart +Amateurfunk	Mag. Wolfgang HEINZ	01/2714663	w.heinz@ping.at
Schriftführer	1162 Wien, Postfach 25	0676/3020567	
	ADiR Peter HALDOVSKY*, OE1PQW	01/8020804	wrsp@aon.at
	1120 Wien, Stegmayerg. 98/1	01/71129-9827	
Stv. Schriftführer + KW-Referat, Rundsch.	Dipl.-Ing.Dr. Bernd MAYR*, OE3BMW	01 20100 4685	oe3bmw@oevsv.at
	2344 Ma. Enzersdorf, Wienerbruckstr. 93/10	0676 77 57 042	

Fachreferenten im Klubvorstand

Klubheim/Technik /Computer	Gerhard POLLER, OE1GZU	0699/10322691	computer.ist.org@gmx.at
UKW/TV/Medien	1150 Wien, Leneisg.11/4/3		
	Franz BRAZDA	05/1707-42412	franz.brazda@siemens.com
	1180 Wien, Gersthoferstraße 160/2/2/6		

Weitere Fachreferenten

Newcomer-Referat	N.N.	derzeit über die Klubleitung	
Satelliten-Referat	Walter PERINA	02746/6026	adxb.satreferat@aon.at
	3150 Wilhelmsburg, Spindelhofergasse 3		
Technische Anfragen (Gerätemodifikationen)	Mag. Georg LECHNER OE1GLW	01/4799869	glechner@eunet.at
Afu-Kurse	Gerhard KELLER, OE1 DLC	(nach 22 h anrufen)	
	Einwanggasse 46/9, A-1140 Wien	0676/3707230	oe1dlc@iname.com
Gerätevermittlung: (Fa.Point electronics)	Franz SOBOTKA OE1AOA	01/87878/13637	
Afu-Diplome	1060 Wien, Stumpergasse 41-43	01/5970880	mail@point.at
	Ewald BARTUNEK		www: http://www.point.at
	1030 Wien, Arsenal 8C/4/7		
QSL-COLLECTION:	Prof. Wolf HARRANTH, OE1WHC	01/7495283	oe1whc@oevsv.at
	1112 Wien, Postfach 2		
DX-Camp Döbriach	Dipl.-Ing. Franz LADNER	01/3501183	FLadner@chello.at
	1200 Wien, Leipzigerstraße.21/28	0699/13800237	

Allgemeine Klubadresse:
allg. Klub-emailadresse
WWW-Adressen

Postfach 1000, A-1081 Wien
office@adxb-oe.org
http://www.adxb-oe.org
http://www.ub.tuwien.ac.at/publikationen/adxb/adxb.html

INTERNET-TIPS

www.adxb-oe.org - www.adxb-oe.org -- www.adxb-oe.org - www.adxb-oe.org

Haben Sie in letzter Zeit auf der **Homepage der ADXB** vorbeigeschaut? Nein, es ist nichts anders geworden, außer daß sie ständig aktuell ist. Wir möchten uns speziell einem derzeit weniger genutzten Bereich widmen und damit zur verstärkten Nutzung einladen.

Mitgliederbereich

Dieser ist eine paßwortgeschützte Zone; ein Zugang wird auf Anfrage an webmaster@adxb-oe.org eingerichtet, lediglich Vor- und Zuname sowie die Mitgliedsnummer sind anzugeben, weiters auch eine email-Adresse für die Rückantwort.

Einmal eingestiegen, findet man folgende Services:

Frequenzlisten

Frequenzlisten von Franz Brazda (UKW, TV, österr. Privatrado und TV sowie analoge Satellitenradio und Fernsehfrequenzen), laufend aktualisiert.

Rundschreiben

die letzten Ausgaben im PDF-Format

Zugriffsstatistik auf die Homepage bzw. ihrer Dokumente pro Zeitraum (Tag, Woche, ...) nach Domain, Browser.

Für Neuanmeldungen wird es künftig ein Online-Anmeldeformular geben, das ausgefüllt per email eingeschickt oder ausgedruckt und "klassisch" übermittelt werden kann.

Französischsprachige email-Liste zum Thema Kurzwellenrundfunk

Für frankophone und frankophile Kurzwellenfreunde gibt es jetzt auch eine eigene Möglichkeit zur Kommunikation.

Die Liste ist erreichbar über die URL
<http://fr.groups.yahoo.com/group/ondescourtes/>



nächsten Monaten in der Deutschen Abteilung mitarbeiten wird. Auch Axel und Katja Jeroma aus Naila werden in diesem Monat noch bei uns in der Abteilung für Verstärkung sorgen. Die Plattdeutschen Freunde dürfen sich auch auf Emmi Salmon freuen, die Anfang November wieder das Team verstärken wird. Vielen Dank für Euer Kommen und die wertvolle Mitarbeit.

Mit dem Bibelwort aus Markus 13 möchte ich schließen. Himmel und Erde vergehen - unsere Beständigkeit im Leben ist der ständige Wechsel. Aber Gottes Wort hat Bestand, und Gottes Verheißungen sind zuverlässig. Darauf können Sie sich verlassen! Deshalb, hören Sie bitte weiter bei uns rein und lassen Sie sich ermutigen durch das Wort Gottes - denn diese Worte werden nicht vergehen!

In herzlicher Verbundenheit aus Quito und vom deutschsprachigen Team bei Radio HCJB
Ihre Iris Rauscher

Sendezeiten und Frequenzen - Radio HCJB - Deutsche Abteilung

Europa:

06:00 UTC 9765 kHz Deutsch
06:30 UTC 9765 kHz Plattdeutsch

Südamerika:

09:30 UTC 6010 kHz Deutsch
10:00 UTC 6010 kHz Plattdeutsch
22:30 UTC 11980 kHz & 12020 Plattdeutsch (auch Nordamerika)
23:00 UTC 11980 kHz & 12020 Deutsch

Internet:

<http://www.andenstimme.org>

Hier online hören!

RealPlayer: <http://www.hcjb.org/deutsch/media/>

In mp3: <http://www.hcjb.org/deutsch/media/>

Livestream im Internet:

http://new.wrn.org/listeners/stations/station_reception.php?StationIda

Iris Rauscher (HCJB) via Harald Süß

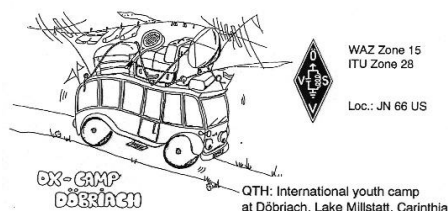
DX-CAMP DÖBRIACH 2004

Für das DX-Camp kommendes Jahr steht bereits ein Termin fest! Es wird von 17.5. - 15.7. 2004 stattfinden. Nähere Informationen über das DX-Camp bzw. über das Programm:

AUSTRIA

OE8XBC

Franz Ladner
Leipzigerstrasse 21/28
A-1200 Wien
Tel. +43-1-350 11 83
Email: FLadner@chello.at
<http://www.dxcamp.org>



VERBILLIGTE BUCHBESTELLUNG ÜBER DEN KLUB

Siebel, Sender und Frequenzen (erscheint im November) (für ADXB-OE Mitglieder übernimmt point electronics die Versandkosten)	23,90 EUR	Point electronics
World Radio and TV Handbook 2004 (erscheint im Dezember) (in Kooperation mit dem World Wide DX-Club)	25 EUR	WORLDWIDE DX CLUB
Shortwave Guide 2003 (Restbestände, Ausgabe 2004 voraussichtlich ebenfalls über den Klub erhältlich!)	16 EUR	
UKW/TV Handbuch 2004/2005 (Erscheinungstermin April 2004)	noch kein Preis bekannt	
Broschüre über den Mittelwellensender Dobl bei Graz (Restbestände)	5 EUR	

Die Bezahlung kann mit dem Mitgliedsbeitrag über den mitgeschickten Erlagschein erfolgen. In diesem Fall den bezahlten Artikel bitte unbedingt extra dazuschreiben (s. Seite 2)



Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Inserenten, die im Gegenzug unser Rundschreiben finanziell unterstützen, sind jederzeit willkommen! Es können ganze, halbe, etc. Seiten reserviert werden. Die Gestaltung ist frei.

Schreiben Sie oder rufen Sie einfach an!

ADXB-OE, Postfach 1000, A-1081 WIEN
e-mail: office@adxb-oe.org
Tel.: 02287-5162

VORTRÄGE UND VERANSTALTUNGEN

4.11.2003	Einsatz von Soundkarte und Computer in unserem Hobby PSK31, PSK63,... - Eine Betriebsart der Zukunft? Einführung in das "Gewußt wie", interessant für Funkamateure, KW-Hörer und Utility DXer. Mit Praxisvorführung	Wolfgang HEINZ
2.12.2003	Newcomer-Abend mit Einführung in das Kurzwellenhören mit bereitgestellten Empfängern, gemeinsames "Hören-Lernen" Empfangsberichts schreiben (mit kostenloser Weiterleitung durch das ADXB-QSL-Büro)	Gerald KALLINGER

16.12.2003 WEIHNACHTSABDEND mit Glühwein und Keksen (gestiftet von Walter BAIER und Theo STUPAR), mitgebrachte Bäckerei und Getränke sind natürlich